

KOMMUNIQUE

des Ausschusses für Arbeit und Soziales

Bericht der Bundesregierung betreffend das auf der 81. Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz angenommene Übereinkommen (Nr. 175) über die Teilzeitarbeit und die Empfehlung (Nr. 182) betreffend denselben Gegenstand (III-84 der Beilagen)

Der Ausschuß für Arbeit, Gesundheit und Soziales hat in seiner Sitzung am 2. Juli 1997 den gegenständlichen Bericht im Sinne der Bestimmungen des § 28b Abs. 1-3 des Geschäftsordnungsgesetzes 1975 in öffentlicher Sitzung behandelt.

Nach der Berichterstattung durch die Abgeordnete Ridi Steibl ergriffen die Abgeordneten Karl Öllinger, Sigisbert Dolinschek, Heidrun Silhavy, Dr. Gottfried Feurstein sowie die Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales Eleonora Hostasch das Wort.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht der Bundesregierung betreffend das auf der 81. Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz angenommene Übereinkommen (Nr. 175) über die Teilzeitarbeit und die Empfehlung (Nr. 182) betreffend denselben Gegenstand (III-84 der Beilagen) mit den Stimmen der Abgeordneten der Sozialdemokratischen Parlamentsfraktion - Klub der sozialdemokratischen Abgeordneten zum Nationalrat, Bundesrat und Europäischen Parlament und des Parlamentsklubs der Österreichischen Volkspartei zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniké wurde vom Ausschuß mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Wien, 1997 07 02

Josef Meisinger
Schriftführer

Annemarie Reitsamer
Obfrau